

Fachkräftemangel kostet Milliarden

Berlin. Der Fachkräftemangel beschert dem deutschen Mittelstand einer Studie zufolge Einnahmeausfälle in Milliardenhöhe. »Fast zwei Drittel der befragten Mittelständler - nämlich 64 Prozent - geben an, daß sie durch den Fachkräftemangel künftig Umsatzeinbußen zu verkraften haben«, sagte der Partner der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst&Young, Peter Englisch, am Donnerstag bei der Vorstellung des von seinem Unternehmen erstellten Mittelstandsbarometers. Hochgerechnet dürfte der jährliche Umsatzausfall bei 33 Milliarden Euro liegen. Etwa eine Million zusätzlicher Fachkräfte könnten die Firmen zur Zeit unterbringen.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/205547.fachkraeftemangel-kostet-milliarden.html>